

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2023-0.392.533

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)15130/J-NR/2023

Wien, am 24. Juli 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Dagmar Belakowitsch und weitere haben am 24.05.2023 unter der **Nr. 15130/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Arbeitslosigkeitsentwicklung im Wirtschaftssektor Handel Jänner bis April 2023** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Einleitend ist darauf hinzuweisen, dass die für die Fragestellungen relevanten Daten von jeder Bürgerin bzw. jedem Bürger autonom zeit- und ortsunabhängig mit den Online-Informationssystemen AMIS bzw. der Datenbank des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft abruf- und auswertbar sind: <https://www.dnet.at/amis/> bzw. https://www.dnet.at/amis/Datenbank/DB_Al.aspx.

Zusätzlich werden Arbeitsmarktdaten auch vom AMS System Arbeitsmarktdaten online zur Verfügung gestellt unter <http://iambweb.ams.or.at/ambweb/>.

Zu den Fragen 1 bis 3

- *Wie hat sich die Kategorie Wirtschaftssektor Handel in den Monaten Jänner bis April 2023 in der Arbeitslosenstatistik jeweils in den einzelnen Bundesländern entwickelt?*

- *Wie hat sich der Anteil der Frauen und Männer in der Kategorie Wirtschaftssektor Handel in den Monaten Jänner bis April 2023 in der Arbeitslosenstatistik jeweils in den einzelnen Bundesländern entwickelt?*
- *Wie hat sich der Anteil der Jugendlichen (unter 25 Jahre), Personen im Haupterwerbsalter (25 bis 49 Jahre) und Älteren (50 Jahre und älter) in der Kategorie Wirtschaftssektor Handel in den Monaten Jänner bis April 2023 in der Arbeitslosenstatistik jeweils in den einzelnen Bundesländern entwickelt?*

Zur Beantwortung dieser Fragen ist auf das Online-Informationssystem AMIS https://www.dnet.at/amis/Datenbank/DB_Al.aspx des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft zu verweisen. In der AMIS Datenbank ist eine freie Abfrage im raschen Wege und übersichtlich möglich. Das System erlaubt für die Statistik der registrierten Arbeitslosigkeit und AMS Schulungsteilnahmen die Einstellung der gewünschten Zeitreihe und ermöglicht die Filterung auf das Bundesland, die Branche, das Alter, das Geschlecht, die Staatsbürgerschaft bzw. Staatsbürgerschaftsgruppen.

Zur Frage 4

- *Wie hat sich der Anteil der Österreicher, der sonstigen EU-Bürger, der Drittstaatsangehörigen und der Asylberechtigten in der Kategorie Wirtschaftssektor Handel in den Monaten Jänner bis April 2023 in der Arbeitslosenstatistik jeweils in den einzelnen Bundesländern entwickelt?*

Zur Beantwortung der Frage werden die Monatsendbestände der Asylberechtigten in den angefragten Monaten tabellarisch aufgelistet. Subsidiär schutzberechtigte Personen und Vertriebene gemäß § 62 Asylgesetz (AsylG) werden hierbei nicht gezählt, weil für diese Personengruppe kein positiver Asylbescheid iSd § 3 AsylG vorliegt.

In der untenstehenden Tabelle sind in der Gruppe der Drittstaatsangehörigen die türkischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger inkludiert, nicht aber die Staatsbürgerinnen und Staatsbürger der Schweiz und sonstiger EWR-Länder.

Arbeitslose Personen aus dem Handel nach Staatsbürgerschaft und Bundesland: Monatsendbestand (Jänner bis April 2023)

Bestand arbeitslose Personen Handel		2023/Jan	2023/Feb	2023/Mar	2023/Apr
Burgenland	Österreich	1 189	1 132	1 002	944
	EU 27 ohne Österreich	186	167	151	141
	Drittstaatenangehörige	68	73	65	51
	davon Asylberechtigte	6	9	6	6
Kärnten	Österreich	2 251	2 134	1 911	1 769
	EU 27 ohne Österreich	313	292	266	248
	Drittstaatenangehörige	170	158	143	141
	davon Asylberechtigte	26	23	19	18
Niederösterreich	Österreich	6 645	6 451	5 774	5 556
	EU 27 ohne Österreich	761	710	652	648
	Drittstaatenangehörige	750	738	659	669
	davon Asylberechtigte	66	74	62	74
Oberösterreich	Österreich	3 868	3 649	3 266	3 124
	EU 27 ohne Österreich	508	493	453	435
	Drittstaatenangehörige	648	655	614	570
	davon Asylberechtigte	113	108	106	96
Salzburg	Österreich	1 229	1 192	1 053	1 139
	EU 27 ohne Österreich	219	223	204	228
	Drittstaatenangehörige	265	255	235	237
	davon Asylberechtigte	51	51	47	40
Steiermark	Österreich	3 522	3 281	3 034	2 872
	EU 27 ohne Österreich	537	531	464	459
	Drittstaatenangehörige	447	445	439	435
	davon Asylberechtigte	91	96	97	88
Tirol	Österreich	1 516	1 399	1 303	1 448
	EU 27 ohne Österreich	262	246	232	281
	Drittstaatenangehörige	257	246	235	238
	davon Asylberechtigte	47	52	53	45
Vorarlberg	Österreich	983	930	886	875
	EU 27 ohne Österreich	131	151	157	165
	Drittstaatenangehörige	210	218	194	202
	davon Asylberechtigte	43	50	45	47
Wien	Österreich	9 035	8 793	8 474	8 266
	EU 27 ohne Österreich	2 087	2 019	1 813	1 796
	Drittstaatenangehörige	3 723	3 700	3 555	3 555
	davon Asylberechtigte	698	709	719	741
Österreich	Österreich	30 238	28 961	26 703	25 993
	EU 27 ohne Österreich	5 004	4 832	4 392	4 401
	Drittstaatenangehörige	6 538	6 488	6 139	6 098
	davon Asylberechtigte	1 141	1 172	1 154	1 155

Quelle: AMS Data Warehouse

Zur Frage 5

- *Welche Maßnahmen hat das AMS gesetzt um jene Personen, die in den Monaten Jänner bis April 2023 in der Arbeitslosenstatistik in der Kategorie Wirtschaftssektor Handel vertreten waren, für die Aufnahme eine Arbeitstätigkeit schulungsmäßig zu unterstützen?*

Im Zeitraum Jänner bis April 2023 wurden vom AMS für Arbeitssuchende aus dem Handel 30.489 Förderfälle aus dem Bereich Qualifizierungsbeihilfen und -maßnahmen, 13.148 Förderfälle für Unterstützungsbeihilfen und -maßnahmen sowie 2.605 Beschäftigungsbeihilfen und -maßnahmen genehmigt.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt